

INTEGRIERTES ENERGETISCHES QUARTIERSKONZEPT ENERGIEDORF GACKENBACH

Einladung zur AUFTAKTVERANSTALTUNG, 27.01.2025, 18:00 neues Dorfgemeinschaftshaus

WIR MACHEN GACKENBACH

„FIT“ FÜR DIE ZUKUNFT!

Unser energetisches Quartierskonzept soll uns einen Weg zeigen, wie Gackenbach fit für die Zukunft gemacht werden kann – mit mehr Energieeffizienz, weniger CO₂-Emissionen und einer besseren Lebensqualität. Es analysiert die aktuelle Situation, z. B. bei der Wärmeversorgung oder der Gebäude-dämmung, und entwickelt Lösungen, wie Energiekosten gesenkt und erneuerbare Energien genutzt werden können.

In einem energetischen Quartierskonzept geht es zum Beispiel um folgende Fragen:

- **Wie werden wir in Zukunft heizen?
Wärmepumpe, Wasserstoff oder Wärmenetz?**
- **Wie können wir uns vor der sommerlichen Hitze besser schützen?**
- **Welche Sanierungsmaßnahmen sind sinnvoll?**



ALS „EXPERTEN IN EIGENER SACHE“ SIND SIE GEFRAGT!

Für die Erarbeitung des Konzepts wurden die Transferstelle Bingen und das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH beauftragt. Noch stehen wir am Anfang: Wir haben erste Analysen gemacht. Die Ergebnisse sollen im nächsten Schritt, mithilfe des Fragebogens verfeinert werden. Danach werden wir Maßnahmen ausarbeiten, die geeignet sind, um Gackenbach fit für die Zukunft zu machen.

Die besten Ergebnisse können erzielt werden, wenn sich möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner aktiv beteiligen. Daher laden wir ALLE Interessierten herzlich ein! Nehmen Sie die Möglichkeit zur aktiven Zukunftsgestaltung wahr. Kommen Sie zur Auftaktveranstaltung und bitte füllen Sie den Fragebogen aus.

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Hier gelangen Sie zum Fragebogen:



**AUFTAKTVERANSTALTUNG
AM 27.01.2025, 18:00 UHR,
Neues Dorfgemeinschaftshaus
Gackenbach**

Es laden Sie ein:

Die Ortsgemeinde Gackenbach,
die Transferstelle Bingen und
die Stadt-Land-plus GmbH



INTEGRIERTE ENERGETISCHE QUARTIERSKONZEPTE

Ein energetisches Quartierskonzept ist ein umfassender Plan zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien in einem definierten Quartier - In . Es zielt darauf ab, den Energieverbrauch zu senken, CO₂-Emissionen zu reduzieren und die Lebensqualität nachhaltig zu verbessern. Es umfasst eine Bestandsanalyse, setzt Ziele zur CO₂-Reduktion und entwickelt Maßnahmen wie Gebäudesanierungen, Nahwärmenetze oder Photovoltaik. Auch nachhaltige Mobilitätslösungen werden integriert. Bewohner werden aktiv eingebunden, und wirtschaftliche Fördermöglichkeiten geprüft. Das Konzept steigert die Lebensqualität, senkt langfristig Kosten und unterstützt die lokale Energiewende durch ökologisch und sozial nachhaltige Lösungen.

In jedem Quartier sind andere Herausforderungen zu bewältigen: So können effiziente Energieversorgungssysteme und der Ausbau erneuerbarer Energien ebenso berücksichtigt werden wie demografische und wirtschaftliche, stadtentwicklungspolitische und wohnungswirtschaftliche Fragestellungen. Die Kommune entscheidet individuell, was für ihr Quartier relevant ist!

QUARTIER



Gemeinschaft

Ein Quartier ist ein überschaubares Gebiet innerhalb der Gemeinde, für das gemeinschaftliche Lösungen und Umsetzungen entstehen.

DIALOG



Gemeinsam Energie sparen

In Informationsveranstaltungen und Workshops wollen wir gemeinsam Vorhaben und Maßnahmen entwickeln, um mit ihrer Hilfe Energie sicher, kostengünstig und umweltfreundlich zu nutzen.

MOBILITÄT



Nahmobilität

In Städten und Dörfern sind viele Wege auch ohne die Nutzung von Autos möglich. Unter Nahmobilität versteht man die Wege innerhalb des Wohnumfelds oder zu angrenzenden Gebieten, die zu Fuß oder mit dem Rad getätigt werden.



Nahwärme

Wärme aus erneuerbaren Energien im Kollektiv nutzen, eine gemeinsame große Heizanlage statt vieler kleiner Einzelanlagen, weniger Wartung, zuverlässiger Betrieb und langfristig niedrige Energiepreise

ERNEUERBARE ENERGIEN

Kontakt für Rückfragen:

Michael Münch,
Transferstelle Bingen – TSB,
06721/98 424 - 274
muench@tsb-energie.de

Vincent Poinso
Stadt-Land-plus GmbH
06742/8780 - 53
vincent.poinso@stadt-land-plus.de



Gefördert durch

